***FSV Hollenbach müht sich zum Pflichtsieg – Knapp trifft in letzter Minute***

Der FSV Hollenbach hat sich im ersten Pflichtspiel der neuen Saison lange schwergetan, am Ende aber doch die nächste Runde im WFV-Pokal erreicht. Gegen den Landesligisten TSV Heimerdingen feierte die Mannschaft von Trainer Reinhard Schenker einen knappen 2:1 (1:1)-Heimsieg – und musste dafür bis in die Nachspielzeit zittern.

„Das war irgendwie ein typisches Pokalspiel“, resümierte Schenker. „Wir waren über 90 Minuten die bessere Mannschaft, haben aber keine gute Leistung gezeigt.“

Dabei starteten die Hollenbacher ordentlich in die Partie. Der Ball lief gut durch die eigenen Reihen, das Spiel wurde kontrolliert. In der 5. Minute legte Niklas Dörr mustergültig auf Hannes Scherer zurück, doch TSV-Keeper Lukas Emmrich klärte. Die verdiente Führung fiel in der 20. Minute: Nach einem Eckball war Sebastian Schiek zur Stelle und traf zum 1:0 für den FSV.

Doch Heimerdingen steckte nicht auf. Zwei Minuten später lenkte FSV-Schlussmann Nico Purtscher den Ball gekonnt zur Ecke. Kurz darauf kam der Gast zu einer Doppelchance, doch die Aktion wurde wegen eines Offensivfouls abgepfiffen. Auf der Gegenseite prüfte Peter Engelmann Heimerdingens Torhüter aus der Distanz (27.).

Im weiteren Verlauf verlor Hollenbach zunehmend die Ordnung. Heimerdingen kam besser in die Partie, während beim FSV viele Angriffe zu ungenau und unkonzentriert vorgetragen wurden. Der zunehmend schmierige Rasen tat sein Übriges – das Spiel wurde zerfahren. Kurz vor der Pause rutschte Purtscher (43.) ein eher harmloser Ball durch die Hände, doch der Ball flog am Tor vorbei. Eine Minute später hatte der Hollenbacher Keeper dann weniger Glück: Ein platzierter Fernschuss schlug zum 1:1-Ausgleich ein (44.).

Nach dem Seitenwechsel blieb Heimerdingen defensiv stabil, während Hollenbach zwar feldüberlegen war, jedoch keine klaren Ideen im Spiel nach vorne entwickelte. Die Gastgeber blieben gefährlich: In der 50. Minute segelte ein Kopfball knapp am Tor vorbei. Rund zehn Minuten später klärten gleich zwei FSV-Spieler auf der Linie, ehe Purtscher den Nachschuss noch zur Ecke lenkte.

Auch auf der anderen Seite tat sich zunächst wenig: Ein Pass von Dörr geriet einen Tick zu lang, sodass Emmrich vor Scherer klären konnte. Ein anschließender Heber von Scherer landete über dem Tor.

Als sich viele Zuschauer bereits auf eine Verlängerung einstellten, schlug der FSV in der Nachspielzeit doch noch zu: Ein perfekt getimter Pass erreichte Luke Knapp, der sich im Laufduell durchsetzte und den Ball im Fallen an Emmrich vorbei zum 2:1 über die Linie spitzelte – der erlösende Siegtreffer.

In der zweiten Runde des WFV-Pokals geht es für den FSV Hollenbach am Mittwoch beim TSV Crailsheim weiter. Der Verbandsligist setzte sich in seiner Auftaktpartie mit 1:0 gegen den SV Fellbach durch.

**TSV Heimerdingen**: Emmrich, Fota**,**Traore, Geppert, Gudzevic, Reichardt, Pellegrino, Schlick, Geist (47. Buxmann), Kuchtanin, de Sousa Lourenco.

**FSV Hollenbach**: Purtscher, Engelmann (72. Breuninger), Schülke, Jonas Limbach, Faßbinder (71. Ünlü), Felix Limbach, Scherer (90+4 Music), Specht, Schiek, Dörr, Knapp.

Tore: 0:1 (20.) Sebastian Schiek, 1:1 (44.) Martin Kuchtanin. 1:2 (90+2) Luke Knapp.

Karten: Gelb/Rot (90+5) TSV Heimerdingen

Schiedsrichter: Jochen Frey.

Zuschauer: 150.